



Kursleiterausbildung „Kess-Erziehen“

im „Coesfelder Bündnis für Erziehung“

in Kooperation mit dem Bistum Münster

Termine: 2017

Kursteil 1: 20. und 21. Oktober

Kursteil 2: 10. und 11. November

Kursteil 3: 08. und 09. Dezember

(jeweils: Freitags 9.00-18.00 Uhr, Samstags 9.00-17.00 Uhr)

Veranstalter:

Familienbildungsstätte Coesfeld

Marienring 27, 48653 Coesfeld

Tel. 02541/ 94920

fbs-coesfeld@bistum-muenster.de

Für TeilnehmerInnen, die im „Coesfelder Bündnis für Erziehung“ Elternseminare anbieten werden, ist die Fortbildung kostenfrei!

Für weitere TeilnehmerInnen:

Kurs-Nr.: R2141-302

Kosten: 300,- € Kursgebühr

108,- € Verpflegung (6x Mittagsimbiss und Kaffeepausen)

36,- € für das Kursleitermanual und -material

444,- €

Anmeldeschluss: 29. September 2017

Kontakt: fbs-coesfeld@bistum-muenster.de

Zielgruppe: ErzieherInnen, LehrerInnen, SozialpädagogInnen und Interessierte (z.B. Beratungsstellen, SPFH)

Dozenten: Andrea Baumann, Ulli Nöthen

Die Kursleiter/-innenausbildung

Die Ausbildung für den Elternkurs „Kess-Erziehen – weniger Stress, mehr Freude“ umfasst drei Ausbildungsblöcke.

Die erfolgreiche Teilnahme an der gesamten Kursreihe wird mit einem Zertifikat bescheinigt, das zur Durchführung des Elternkurses berechtigt.

Themen und Schwerpunkte der Ausbildungseinheiten:

- Elternkurs "Kess-Erziehen" und individualpsychologische Aspekte der Erziehung
Konzeption und Inhalte des Elternkurses "Kess-Erziehen"
- Wege der Ermutigung
Aspekte der Ermutigung, ermutigendes Handeln der Kursleitung
- Elternkurs-Praxis: Leitungskompetenz und Organisation
Den Elternkurs durchführen, erleben, reflektieren, Organisation und weiterführende Angebote

Inhalte der Elternkurse Kess-erziehen Weniger Stress - mehr Freude

Der Kurs stellt die Entwicklung des Kindes, gestützt durch Ermutigung, und dessen verantwortungsvolle Einbeziehung in die Gemeinschaft in den Mittelpunkt. Mütter und Väter von Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren erhalten eine praktische, ganzheitlich orientierte Erziehungshilfe. Gleichzeitig wird eine Vernetzung interessierter Eltern angeregt.

Die Themen der fünf Einheiten:

Das Kind sehen - soziale Grundbedürfnisse achten

- Verhaltensweisen verstehen - angemessen reagieren
- Kinder ermutigen - die Folgen des eigenen Handelns zumuten
- Konflikte entschärfen - Probleme lösen
- Selbstständigkeit fördern - Kooperation entwickeln

Unter dem Kürzel "Kess" (= kooperativ, ermutigend, sozial, situationsorientiert) lernen Eltern, wie sie

- die Verhaltensweisen ihrer Kinder besser verstehen und angemessen reagieren
- das Erziehungsklima durch so genannte "Edelsteinmomente" verbessern
- Grenzen setzen, den Kindern Selbstständigkeit zumuten und Mitsprache einräumen
- Konflikte als Entwicklungs-Chance begreifen und nutzen
- "Oasen" für sich selbst schaffen.

"Kess-erziehen" ist ein standardisierter Elternkurs. Er wendet sich an Erziehende von Kindern ab drei bis zehn Jahren. Impulsvorträge und die Arbeit in Kleingruppen, Erinnerungsübungen, Anspiele durch die Kursleitung, Rollenspiele und Bewegungsübungen ermöglichen den Teilnehmenden ein lebendiges, erfahrungs- und themenbezogenes Lernen auf der Grundlage der Individualpsychologie.

(Weitere Informationen unter: www.kess-erziehen.de)

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Ausbildung:

- Die Bereitschaft, an allen drei Ausbildungseinheiten teilzunehmen
- Erfahrung in der Leitung von Gruppen Erwachsener oder Gesprächsführung
- Bereitschaft zum Literaturstudium und Erarbeitung und Vorstellung von Kursinhalten
- Erlangung des Zertifikats durch erfolgreiche Durchführung einer Kurssequenz vor den Teilnehmern/innen und der Kursleitung

Anmeldung für die Kess-Fortbildung bis zum 29.09.17 an:

Veranstaltungsort:



Ansprechperson:

Monika Wesberg

Tel: 02541 949233

wesberg@bistum-muenster.de

FBS Coesfeld

Marienring 27, 48653 Coesfeld

Tel: 02541/94920

fbs-coesfeld@bistum-muenster.de

www.fbs-coesfeld.de